

# Historische Treppen - Erhalten und Restaurieren

Vielen alten Holztreppen sieht man an, dass sie jahrzehntelang beansprucht wurden: Die Stufen sind ausgetreten und knarren, Geländerstäbe sind gebrochen, die Verbindung zum Antrittsposten ist lose oder der Handlauf verzogen. Abhängig von der Umgebungssituation kommt noch Schädlingsbefall hinzu.

Die Ausführung von Restaurierungsarbeiten setzt Kenntnisse über die unterschiedlichen Konstruktionen voraus: Blocktreppen, aufgesattelte, eingeschobene und gestemmte Treppen. Restaurator Willi Schmidt stellt Ihnen diese Treppenkonstruktionen, epochentypische Formen und Gestaltungsmerkmale vor. Anschließend üben Sie die zeichnerische und mathematische Konstruktion historischer Holztreppen. In der Werkstatt führen Sie dann ausgewählte Details selbst aus – tragen beispielsweise einen Krümmling aus, den Sie anschließend ausarbeiten.

So unterschiedlich die Ausführung historischer Treppen, so verschieden sind auch die Möglichkeiten der Instandsetzung. Willi Schmidt zeigt Ihnen, wie Sie Schäden an Treppen denkmalgerecht beheben, welche Arbeiten sie vor Ort ausführen können und wann dies an seine Grenzen stößt. Sie erfahren, wie Sie Stufen im Bestand austauschen oder ergänzen, geschädigte Wangenstücke ersetzen und defekte Verbindungen wieder ertüchtigen. Das Seminar vermittelt Ihnen das notwendige Wissen, um historische Holztreppen zukünftig fachgerecht restaurieren und instandsetzen zu können.

**Termin:** 21. - 23. Mai 2026

**Zeiten:** 1. Tag  
10:00 Uhr - 19:00 Uhr  
2./3. Tag  
09:00 Uhr - 18:00 Uhr

**Gebühr:** 640,- €  
(inkl. Lehrunterlagen)

**Anmeldung:** [Link](#)

**Ansprechpartner:**

Anmeldung/ Organisation/ Übernachtung  
Anja Sladky  
Tel.: 02865 6084-70  
[a.sladky@akademie-des-handwerks.de](mailto:a.sladky@akademie-des-handwerks.de)

**Fachliche Beratung:**

Torben Hartleff  
02865 6084-14  
[t.hartleff@akademie-des-handwerks.de](mailto:t.hartleff@akademie-des-handwerks.de)